



Lengdorf und der 1. Weltkrieg 1914 – 1918

*„Sehr schwer schon war der Trennungsschmerz,
jetzt aber bricht uns fast das Herz.
Als Held starbst du für uns zu früh,
vergessen werden wir dich nie ...“*

so steht es auf manchem Sterbebildchen für gefallene Soldaten des 1. Weltkrieges. Haben wir sie nicht bereits vergessen? Wissen wir noch, dass der Groß- oder Urgroßvater im 1. Weltkrieg gekämpft hat? Hundert Jahre verwischen leicht die Erinnerungen. Wie erlebte Lengdorf und Matzbach (jetzt Einheitsgemeinde Lengdorf) diese schlimme Zeit, die Historiker und Militärfachleute in ihren Publikationen als Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts bezeichnen?

Von den dramatischen Entwicklungen zwischen den Großmächten Europas nach den tödlichen Schüssen auf Erzherzog Franz Ferdinand von Österreich und seine Frau in Sarajevo hatten die Lengdorfer wohl wenig mitbekommen. Selbst München befand sich in einem „tiefen politischen Schlaf“, so berichten Historiker, denn der bayerische Ministerrat tagte am 2./4. und 15. Juli 1914 ohne auch nur das Wort „Sarajevo“ ein einziges Mal zu erwähnen. Das königliche Bayern hatte zwar eine eigene Armee, die sich aber im Kriegsfall dem Deutschen Kaiser unterordnen musste. So richtete König Ludwig III. am 1. August 1914 an sein Heer ein Manifest. Hier ein Auszug: *„Unter dem Oberbefehle unseres erhabenen, geliebten Bundesfeldherrn, seiner Majestät des Deutschen Kaisers wird auch die schon in manch schweren Tagen erprobte bayerische Armee ihren Mann stellen, ihrer in ernster Friedensarbeit gestählten Kraft bewußt, ein würdiges Glied unseres großen deutschen Heeres, würdig der Opfer ihrer Väter“*.

Kriegsbeginn

Die Lengdorfer waren mit der Ernte beschäftigt, zu der das Skapulierfest am dritten Sonntag im Juli den Auftakt gegeben hatte, während in München schon Plakate zur Mobilmachung aushingen. Am 31. Juli 1914 erreichte Lengdorf ein Bahndienst-Telegramm mit dem Text: *„Kriegszustand durch allerhöchste Verordnung vom 31. Juli 1914 verhängt. Kriegsministerium“*. Der Pfarrer verkündete es in der Kirche und Gemeindeglieder auf der Straße. Zettel wurden ausgehängt. Jakob Gruber aus Graben (1893 – 1997) erinnerte sich daran: *„Ich war gerade vom Militärdienst für 14 Tage auf Ernteurlaub zu Hause. Wir mähten mit der Sense das Korn, da kam der Wirt von Lengdorf und hat rausposaunt, dass Mobilmachung ist. Ich musste sofort mit dem 4-Uhr-Zug nach München. Da haben die vom Regiment uns schon am Bahnhof abgepasst. Wir sind dann weiter nach Metz, meine Sachen lagen schon feldmäßig gepackt bereit“*. 160 Männer rückten im August 1914 ein. Vielleicht verspürte der eine oder andere junge Mann eine gewisse Abenteuerlust, von Jubelschreien allerdings ist in Lengdorf nichts bekannt. Vielmehr machten sich die Leute große Sorgen um die Ernte, die zum Teil noch auf den Feldern stand. Zu einer öffentlichen Versammlung am Sonntag, den 23. August 1914 wurde in den Jakobmayeraal in Dorfen geladen. Insbesondere die Bürgermeister,



Lengdorf um 1915

Geistlichkeit, Lehrer und Frauen sollten kommen, um alle durch den Krieg veranlassten Maßnahmen zu besprechen. Bei Notfällen durften die Familien der im Felde stehenden Soldaten auf Hilfe hoffen. Dafür wurden extra Unterausschüsse gebildet, von denen es im Kreis Erding sechs gab. Der Unterausschuss fünf hatte seinen Sitz in Lengdorf. Er war zuständig für die Gemeinden Lengdorf, Matzbach, Walpertskirchen, Buch /B. und Forstern.

Er setzte sich wie folgt zusammen:

Brenner, Pfarrer in Lengdorf, Vorsitzender
Kern Georg, Bauer in Kopfsburg
Gagl Georg, Gütler in Obergeislbach
Bals Johann, Bauer in Neufahrn
Roth Martin, Bürgermeister in Buch am Buchrain
Baumann, Bürgermeister in Pastetten
Huber, Bürgermeister in Forstern.

Kriegsbedingte Einschränkungen

Zu Kriegsbeginn wurden seitens der königlichen Staatsministerien zahlreiche Gesetze, Verordnungen, Erlässe usw. herausgegeben. Diese bezogen sich sowohl auf den ganzen Staatsapparat und die Wirtschaft als auch auf das Leben der Zivilbevölkerung. Von den Gemeinden waren diese Anordnungen sofort in ortsüblicher Weise zu veröffentlichen. Ein Zuwiderhandeln hatte Strafe zur Folge. Lengdorf war hauptsächlich von Einschränkungen in der Landwirtschaft betroffen. Das eigenständige Handeln der Bauern war stark beschnitten. Zum Beispiel durften Pferde nur zu militärischen Zwecken verkauft werden; landwirtschaftliche Produkte konnten nur an bestimmte Händler abgegeben werden; Getreide- und Kartoffelhandel wurden überwacht; jede Hausschlachtung musste genehmigt sein; Preisfestlegungen waren die Regel; Lebensmittel waren rationiert. Am 13. Juli 1917 beschwerte sich die Gemeinde Matzbach über die geringe Tageskopfmenge Mehl von 225 g für einen Schwerarbeiter. *„Die wenigen zur Verfügung stehenden Arbeitskräfte haben geradezu übermäßiges zu leisten“* heißt es in dem Schreiben an das Bezirksamt Erding. Die Gemeinde drohte damit, die Lieferung von landwirtschaftlichen Produkten während der

Fortsetzung Seite 2

Erntezeit einzustellen, falls ihr Anliegen nicht berücksichtigt werden sollte. Einer besonderen Belastung seelischer und körperlicher Art waren die Frauen ausgesetzt. Sie mussten die Familie versorgen und gleichzeitig die schwere Arbeit in der Landwirtschaft bewältigen. Zudem drückte die Sorge um die geliebten Angehörigen schwer.

Der Krieg verschleppte auch eine dringend notwendige Generalsanierung der Pfarrkirche. Deren Zustand war eher als desolat, denn als gut zu bezeichnen. Der Turm an der Westseite war 1908 wegen Bauauffälligkeit bis zur Firsthöhe abgetragen worden, was den Lengdorfern den Spott als „Kirchler ohne Turm“ einbrachte. Ein provisorischer Glockenstuhl befand sich jahrelang auf dem Friedhof neben der Sakristei. Dieser Umstand war sogar Österreichs

Anzeige

Der CSU-Ortsverband Isen informiert

Die „CSU-Ecke“

An dieser Stelle wollte ich ursprünglich einen Beitrag zur aktuellen Situation in der Flüchtlingskrise veröffentlichen. Nur überholt sich die Aktualität in dieser für uns alle ungewohnten und überraschenden Phase nicht nur täglich, sondern teilweise stündlich. Es ist daher kaum auszumachen, wo wir denn stehen, und wenn ich zum Redaktionsschluss des Marktboten einen Artikel abgebe, ist er zum Zeitpunkt seines Erscheinens mit Sicherheit weit überholt.

Eine These darüber, was in dieser Lage richtig oder falsch ist, welche Aktionen oder Reaktionen aus der Politik und der Gesellschaft sinnvoll od. überzogen sind, welche Konzepte greifen oder schlichtweg nicht vorhanden sind, ist schwierig aufzustellen in der allgemeinen Gemengelage. Eines steht allerdings fest: unabhängig davon, welcher politischen Kraft in unserem Land man seine Sympathien schenkt, ist es eine Gesamtaufgabe unserer Gesellschaft, der weiter wachsenden Krise entschlossen zu begegnen. Bundespräsident Gauck sprach kürzlich aus, was hierzulande die Menschen empfinden: die Unterstützung für Hilfesuchende steht außer Zweifel und wird mit Leidenschaft erbracht, aber es darf auch keine Überforderung der eigenen Bevölkerung geben.

Insbesondere in Bayern stehen wir den täglich ankommenden hohen Zahlen an Menschen gegenüber, die hier Schutz und Zuflucht suchen. Daran wird sich absehbar nichts ändern, denn ist es auch der sog. Familiennachzug einzuplanen.

Viele ehrenamtliche oder beruflich engagierte Helfer der verschiedenen Organisationen und Initiativen gehen täglich über ihre Kräfte hinaus. Es ist jedoch oberste Aufgabe der Bundes- und Landespolitik, nun gemeinsam Lösungen zu schaffen, statt sich über die Medien gegenseitig Vorwürfe zu machen. Dazu zählt auch die Solidarität zwischen den Bundesländern, es kann nicht Aufgabe einiger weniger Länder sein, alles stemmen zu müssen. Leidtragende sind letztlich die Flüchtlinge, deren Schicksal ohne zeitnahe Anerkennung oder dauerhafte lebenswerte Unterbringung oft lange ungeklärt bleibt. Die Kommunen erwarten zu Recht mehr Unterstützung, ebenso kann die Bevölkerung deutlich mehr Aufklärung und konzeptionelle Zukunftsperspektiven einfordern.

Oliver Schmid

MdL Bernhard Seidenath

spricht am (CSU)

Montag, 19. Oktober 2015 um 19 Uhr

im Gasthof Klement zum Thema:

„Gesundheit und Pflege in Bayern“.

Eingeladen sind alle interessierten

Bürgerinnen und Bürger

der Marktgemeinde.



Liebesbundstiftung Isen vermietet eine

Wohnung

Die Liebesbundstiftung Isen, Bischof-Josef-Str. 8, vermietet in Isen, Götterstr. 31, Hochhaus, ab Mitte Okt./Anfang Nov. 2015 eine Wohnung mit 86,5 qm Wohnfläche (3 Zimmer, Küche, Bad, Gäste-WC, Abstellraum) und zwei Loggien mit insgesamt 5,5 qm sowie eine Garage. Die Wohnung befindet sich im Erdgeschoss.

Monatliche Miete € 720,- Garage € 40,-

Nebenkosten € 220,- Insgesamt € 980,-

Kautions: zwei Kaltmieten € 1.440,-

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt in Isen, Tel. 8181!

Josef Kriechbaumer, 1. Vorsitzender der Liebesbundstiftung

Illustrierter Zeitung im Mai 1911 einen Artikel wert. Darin wurde gar der Vergleich mit der Stadt Messina gezogen, die nach einer Erdbebenkatastrophe ebenfalls die Glocken ihrer Kathedrale behelfsmäßig in ähnlicher Weise angebracht hatte.

Kriegsteilnehmer und Gefallene

Laut einer Volkszählung von 1910 hatte Lengdorf 1205 Einwohner, Matzbach 840. Im Laufe der vier Kriegsjahre wurden die wehrtüchtigen Männer von 31 Jahrgängen (1870 – 1900) zum Kriegsdienst einberufen. Die Älteren kamen überwiegend zur Landwehr oder zum Landsturm. Sie waren beim Grenzschutz eingesetzt oder bei der Gefangenenbewachung, in Lazaretten und Kasernen oder bei Transporten jeglicher Art. Die Jüngsten mussten ungeeignet, d.h. ohne militärische Ausbildung in den Krieg. Die meisten Soldaten waren ledige Bauernknechte, wenige nur waren Handwerker wie Maurer, Schmied, Zimmermann, Schneider, Schuster oder Bräubursche. Acht bis zwölf Kinder in einer Familie waren zu Ende des 19. Jahrhunderts fast die Regel. So ist es zu erklären, dass von einer Familie oftmals mehrere Söhne einrücken mussten. Von der Familie Obermaier in Unternumberg waren sieben Söhne im Feld. Ebenso von der Familie Erber, Hammerstattmüller. Je ein Sohn kam nicht mehr heim. Von den Familien Voglberger, Jäger in Kopfsburg, und Kübelsbeck, Diemer in Obergeislbach, waren je sechs Söhne eingezogen. Beide Familien mussten um drei gefallene Söhne trauern. Fast alle Soldaten waren in Frankreich oder Belgien eingesetzt. Wenige waren in Russland, Rumänien oder Bulgarien. In Gefangenschaft gerieten nur einzelne. Als erster der Gemeinde Matzbach fiel am 28. August 1914 Josef Wernhart, Seidlbauersohn von Polzing. Der erste Tote aus Lengdorf war Konrad Neudecker, ein Bruder des Konditormeisters August Neudecker. Konrad Neudecker wurde am 9. September 1914 schwer verwundet und starb am 18. September 1914 in Straßburg. Sein Bruder Franz fiel 1916. Am Ende des Krieges zählte die Gemeinde Lengdorf (einschl. Matzbach) 83 Soldaten, die ihr Leben für das Vaterland geopfert hatten. Aus den Kriegsstammrollen, die das Hauptstaatsarchiv in München digitalisiert zur Verfügung stellt, konnten ca. 530 Kriegsteilnehmer ermittelt werden. Das ist eine überraschend hohe Zahl, die bisher nicht bekannt war. Viele von ihnen kehrten zum Weihnachtsfest 1918 in die Heimat zurück.



Friedhof Lengdorf: Neudecker Konrad und Franz



Gasthof
KLEMENT
Hotel · Kleinkunsthöhne

Münchner Straße 3
84424 Isen
Tel. 08083/211
Fax: 08083/1726
info@gasthof-klement.de
www.gasthof-klement.de

18. Oktober

Kirchweih-Sonntag

Von 11 bis 15 Uhr spielt im Saal die Familienmusik Schatz und sorgt für eine stimmige Unterhaltung

19. Oktober

Kirchweih-Montag

An beiden Kirchweih-Tagen servieren wir Ihnen Kirchweihgans und -Ente, Gansjung und ausgesuchte Wildgerichte!

29. Oktober

Kellerer Steff + Christoph Weiherer ab 20.00 Uhr

KVV: Kulturpunkt Isen, Tel. 08083/908929

14. + 15. November

7. Lichterfest Kunst, Handwerk und Tradition

Samstag: 14 – 19 Uhr, Sonntag: 10 – 17 Uhr. Veranstalter: Studio Lipfert; Eintritt frei

19. November

Geheimtipp: Wirtshauskabarett Knedl & Kraut

Einlass ab 18 Uhr, Beginn 20 Uhr. Veranstalter: SP Events

Änderungen vorbehalten!

Fortsetzung von Seite 2

Die Heimkehrer von damals mussten 1939 ihre Söhne in einen noch grausameren Krieg ziehen lassen.

Pfarrer Peter Längmüller

Pfarrer Längmüller, geb. am 14. August 1877 in Längmühl, Pfarrei Baiernbach, kam im letzten Kriegsjahr 1918 als Pfarrvikar nach Lengdorf. Er hatte den Krieg selbst miterlebt als Sanitäter, Feldgeistlicher und Gouvernamentpfarrer in Bukarest. Noch als Vikar (am 18. Dez. 1919 wurde er zum Pfarrer ernannt) packte er tatkräftig und zielstrebig die dringend notwendige Kirchenvergrößerung und den Turmbau an. Die Lengdorfer waren begeistert. Die feierliche Einweihung durch Kardinal Dr. Michael v. Faulhaber erfolgte am 10. Juli 1921. Darüber hinaus war es Pfarrer Längmüller eine Herzensangelegenheit, den gefallenen Soldaten, die in fremder



Pfarrer Peter Längmüller

Erde ruhten, in der Heimat ein Denkmal zu setzen. Hatte er doch mit eigenen Augen deren bitteres Sterben gesehen. In einer Beschreibung von 1919 heißt es, dass das

Fortsetzung Seite 4

www.IhrBaumProfi.de

schnell • sauber • preiswert



Baumfällung jeder Schwierigkeitsgrad – Kürzen – Roden
Abfuhr – Wurzelstockfräsen – Gartenpflege – Heckenschnitt
Mäh- u. Mulcharbeiten – Brennholzverkauf – Holzspalterverleih
Tel. 0172/5820173 od. 08122/1791661 Fa. Höllinger
kostenlose und unverbindliche Beratung



»Der Sinn des Lebens
beginnt bei den Füßen.«

Bewegung ist alles. Wo Sie erfahren, ob Sie
gut unterwegs sind? Keine Frage: bei ampuls.

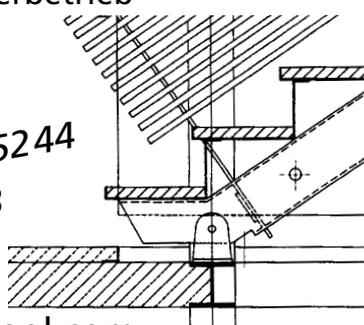


www.ampuls-sport.de
in Haag in Obb.

ANTON HERGENRÖDER

Bau-, Kunst-
und Konstruktionsschlosserei
Meisterbetrieb

Grub 1
84435 Lengdorf
Telefon 08081/95 5244
Fax 08081/95 5243



isener.metallbau@aol.com



Qualitätsenergie seit 1928

84435 Lengdorf Lkr. Erding

Gewerbefeld 4

08083/263

kontakt@huber-lagerhaus.de

www.huber-lagerhaus.de

Jetzt auch günstig bei uns: ERDGAS & STROM

Wir beraten Sie gern und
machen Ihnen ein Angebot.
Rufen Sie uns einfach an!

08083 - 263

Wir kümmern uns darum!

Unsere Energie-Profis sind persönlich für Sie da, gehen individuell auf Ihre Fragen ein und helfen Ihnen bei jedem Punkt.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Vorteile:

- Kostenlose, individuelle Berechnung Ihres Einsparpotentials
- Eine durchgängige Versorgung ist garantiert, durch gesetzliche Vorgabe zum Schutz der Verbraucher
- Günstige Tarife
- Langfristige Preisgarantien
- Kostenloser und einfacher Wechsel-Service
- Wir übernehmen alle Formalitäten

- Sie fragen sich, ob es einen günstigeren Preis gibt?
- Sie möchten Ihre letzte Rechnung überprüfen?
- Sie scheuen sich vor den Wechsel-Formalitäten?

Heizöl · SuperHeizöl · Diesel · Holzpellets · Flüssiggas · ERDGAS · STROM

Fortsetzung von Seite 3

südliche Seitenschiff eine Kriegerkapelle werden sollte. Das kam aber nicht zur Ausführung. Vielmehr plante der Pfarrherr eine besondere Gedenkstätte an der Nordseite der Kirche. Er sammelte dafür persönlich schmiedeeiserne Grabkreuze, die zusammen mit dem steinernen Kriegerdenkmal auch heute noch eine würdige Stätte des Erinnerns bilden. 1930 verlieh die Gemeinde Lengdorf Pfarrer Längmüller für seine großen Verdienste die Ehrenbür-



gerwürde. Leider verstarb er ein Jahr später im Alter von nur 54 Jahren. 1993 erhielt die Kirchenverwaltung Lengdorf den Bayerischen Heimatpreis – gestiftet von den Raiffeisenbanken – für die wohl einmalige Gestaltung des Soldatenfriedhofs.

Angela Greimel
Gemeindearchiv Lengdorf

VEREINSMITTEILUNGEN

TSV Isen von 1909 e.V.

Abteilung Judo – Sport und Spiele

Ihre Kondition und Motivation verbessern konnten die 26 Isener Judoka und eine Handvoll Betreuer beim Trainingslager am letzten Septemberwochenende in Inzell. Für die jungen Sportler aus Isen und Umgebung, die dieses Jahr erneut ins sehr gut geführte und sehr saubere BLSV Sport Camp nach Inzell ins Trainingslager fuhren, war es besonders interessant die vom Sportcamp angebotenen innovativen Sportarten auszuprobieren. Es war für alle Judoka eine völlig neue Erfahrung auf der Slackline ihren Gleichgewichtssinn zu schulen und dabei auch ihre fürs Judo wichtige Fallschule zu trainieren. High Ball und Air Tramp kannten einige der Teilnehmer schon aus dem Trainingslager der letzten Jahre. Die Judoka waren wieder in den schönen und gemütlichen Blockhütten untergebracht und fühlten sich dort „pudelwohl“. Einige Jugendliche bauten neue Freundschaften zu anderen Gruppen auf. So dass nie Langeweile aufkam. Für einige Nachteulen kam der Weckruf doch sehr früh, aber bei angenehmen Spätsommerwetter begannen die Trainingstage bereits um 6.30 Uhr mit einem Crosslauf oder Zirkeltraining und vielen weiteren Übungseinheiten Judo- und Konditionstraining. Nebenbei kamen einfache aber sehr wirkungsvolle Selbstverteidigungstechniken aus dem Judo zur Anwendung, die von allen mit sehr viel Begeisterung geübt wurden. Leider war die Zeit wieder einmal zu kurz für all die vielen Aktivitäten und alle waren sich einig, dass sie im nächsten Jahr wieder nach Inzell kommen wollen.



Fortsetzung Seite 5

ACHTUNG, DIE SIND GELADEN.



STIHL Akku-System:
Ein Akku – passt in alle Geräte.

- Volle Bewegungsfreiheit – ganz ohne Kabel
- Handlich, einfach zu starten und pflegeleicht
- Abgasfrei und geräuscharm

Wir beraten Sie gern!
Schöne Gärten

Horst Menth — www.menth-gartenservice.de

84416 Inning am Holz

Gewerbering · Adlberg 9 a. d. B388

Telefon 080 84/56 21 22

Telefax 080 84/56 21 23

**STIHL
DIENST**

KRAFT PAKETE FÜR JEDEN EINSATZ



Ausschnitt aus
unserem Sortiment

Extrastark, komfortabel und sehr langlebig: Kraftpakete für den Rasen, für Gartenabfälle und das Kultivieren von Böden.

VIKING
Premium Partner

Freitag, 16. Oktober:

Kirchweihfest

am Bauernmarkt

Frisches Geflügel,
Kirta-Nudeln,
Kirta-Brot, Auszogne
und vieles mehr ...



Raiffeisenstraße 2 • 84424 Isen
Jeden Freitag von 9.30–14.30 Uhr
Ihr Einkauf direkt vom Erzeuger

*Das Bauernmarkt-Team freut sich
auf Ihren Besuch*

Freitag, 23. Oktober: Apfeltag

Sämtliche Spezialitäten rund um den Apfel.
„Apfelkiache“ werden am Markt frisch gebacken.

TSV Isen von 1909 e.V.

Im zweiten Anlauf wurde ein neuer Judo-Abteilungsleiter gefunden!

Nach langer Suche hat sich bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung der Judoabteilung des TSV Isen ein neues Gesicht zur Wahl gestellt. Mehr Mitglieder als beim ersten Anlauf konnten der scheidende Abteilungsleiter Klaus Gaudermann und TSV-Vorsitzender Lutz Seeger begrüßen. Am 7. Juli verliefen bei tropischen Temperaturen im modernisierten Stüberl des Isener Freizeitheims die Neuwahlen ohne hitzige Debatte mit kühlem Kopf. Mit Armin Kölbl, Vater von zwei Kindern, konnte ein motivierter und Judo schätzender Nachfolger für Klaus Gaudermann gefunden werden. Der nach über 10 Jahren als Abteilungsleiter in die zweite Reihe tritt und noch eine Wahlperiode als Stellvertreter unterstützt. Jugendleiterin Andrea Pfeiffer, Kassier Konrad Walluszik und Schriftführer Markus Steinbrecher wurden in Ihren Ämtern bestätigt. Nach der Wahl dankte Lutz Seeger allen Ehrenamtlichen für Ihr Engagement. Er würdigte auch Martin Wieser der sich nach 10 Jahren als stellvertretender Abteilungsleiter jetzt erst mal anderen Aufgaben widmen wird.

Markus Steinbrecher

Volleyball Trainingslager im heimischen Isen

Mit viel Spaß und Eifer nahmen am Wochenende vom 12. 9. 2015, nicht nur die Damenmannschaft, sondern samstags auch die Mädels der U18 am Trainingslager der Isener Volleyball Damen teil. Zur Vorbereitung auf die kommende Saison bereiteten die Trainer Kurt Gebhardt, Christian Appel und Christian Darms ein umfangreiches Trainingsprogramm vor, um vor Saisonbeginn noch einmal so richtig in Schwung zu kommen. Die Damenmannschaft besteht derzeit aus 14 Spielerinnen zwischen 14 und 27 Jahren aus Isen und Umgebung, teilweise sogar aus Erding. Die Integration neuer Spielerinnen, sowie besonders engagierten und talentierten, jüngeren Mädchen der U18 wird derzeit aktiv vorangetrieben. Samstags legte Trainer Kurt seinen Schwerpunkt vor allem auf das Spiel selbst,



R-S GmbH
Reiter-Schmied
Schlosserei · Metallbau

HERSTELLUNG UND MONTAGE VON:

- Stahltreppen und Treppengeländern
- Garten- und Einfahrtstore
- Spindeltreppen, Fenstergitter
- Regale, Stahlmöbel und vieles mehr

Alle Ausführungen auch in Edeldahl!

Werkstatt: Am Gries 34
Büro: Grottenau 1
84424 Isen
Telefon 0 80 83/9 08 42 40
Telefon 0 80 83/9 07 87 51
Telefax 0 80 83/54 98 65
Mobil 01 63/9 18 81 17
service@reiter-schmied.de
www.reiter-schmied.de



Fleurop-Dienst
Tel. (0 80 83) 2 77
Fax (0 80 83) 92 54
84424 Isen
Dorfner Straße 10

*Besondere Gedenkfloristik,
wunderschöne Gestecke, Kränze u. Pflanzungen*

Wir sind für Sie da: Mo – Fr 8.00 – 18.30 Uhr, Sa 8.00 – 12.30 Uhr
Eigene Kundenparkplätze

korrigierte Fehler und arbeitete mit den Mädels strategische Punkte durch. Die Rolle des würdigen Gegners übernahm die U18 und bereitete sich hiermit ebenfalls auf ihren Ligabetrieb vor. Mittags gab es eine große Lieferung Pizza in die Halle und als Nachspeise jede Menge selbstgebackenen Kuchen; abends konnte in der Halle übernachtet werden. Christian Appel übernahm den Sonntag mit technikkfördernden Übungen, einem Stationen-Lauf zur Verbesserung der Sprungkraft und Koordination und intensivem 1-gegen-1 Spiel, woran die Mädchen besonders großen Spaß hatten. Glückliche Gesichter beim Heimgehen und die hohen Muskelkater-Beschwerden der darauffolgenden Tage lassen auf ein äußerst gelungenes Trainingslager schließen. Die Volleyball Damenmannschaft des TSV Isen freut sich auf die kommende Saison und ihr Auftaktspiel am 10. 10. 2015 gegen Markt Schwaben. Man ist zuversichtlich und eines ist sicher: Auf dem Feld werden die Damen alles geben.

Lena Voggenberger



FARBMISCHSERVICE

JETZT NEU IN IHREM RAIFFEISEN-MARKT

Wir mischen
Ihnen:
Innenfarben
Aussenfarben
Lacke
Lasuren



KRAUTOL FARBMISCHSERVICE
Ihr Wunschfarbton in Profi Qualität.

Innenfarben, Aussenfarben, Lacke & Lasuren –
Einfach Ihren individuellen Wunschfarbton
auswählen, mischen lassen und direkt mitnehmen.

www.rwg-erdinger-land.de



RWG ISEN • Raiffeisenstraße 1
84424 Isen



Neuer Kaplan tritt seinen Dienst an

Ab sofort ist der Kleinhadersdorfer Günther Schreiber für den Pfarrverband zuständig.

Nachdem Kaplan Arkadiusz Borowski nach Großenzersdorf abgewandert ist und dort Pfarrer werden wird, hat der Pfarrverband Ernstbrunn einen neuen Kaplan zugeteilt bekommen. Günther Schreiber stammt aus Kleinhadersdorf und ist ein echter Weinviertler. Es hat seinen Dienst im Pfarrverband Ernstbrunn angetreten und bei den Wallfahrtstagen erstmals als Priester gewirkt. Im Rahmen der Wallfahrtstage in Oberleis spendete er auch den Primizsegen. Jetzt wird er in den Pfarren vorgestellt. In Ernstbrunn bot sich vergangenen Sonntag eine ideale Möglichkeit, um viele Menschen kennenzulernen: Schreiber kam nach der Flüchtlingsmesse zum Kirchenplatz und wurde von Pfarrer Stanislaw Kosciolk vorgestellt. Bürgermeister Horst Gangl begrüßte den neuen Geistlichen in der Marktgemeinde. Für Kaplan Schreiber ist Ernstbrunn Neuland: „Mein Einstieg umfasst gleich sechs Pfarren.“ Er wird im Pfarrverband in den Pfarren Ernstbrunn, Oberleis, Merkersdorf, Maisbirbaum, Simonsfeld und Pyhra samt den jeweiligen Filialpfarren wirken.



Der neue Kaplan Günther Schreiber wurde von Gemeindechef Horst Gangl und Pfarrer Stanislaw Kosciolk begrüßt.

Foto: Christelli

Flüchtlingsfamilie

Die angekündigte Flüchtlingsfamilie kommt noch diese Woche. In diesen Tagen wird ein Amtsblatt erscheinen, auch die Homepage der Gemeinde wird angepasst. Vergangenen Samstag luden Fürst Heinrich Reuss und Bürgermeister Horst Gangl zu einer „Kooperationssitzung“ ins Schloss. Einige Freiwillige haben sich angeboten, bei der Betreuung und vor allem bei der Organisation mitzuhelfen. Astrid Luger hat Hygieneartikel von CulumNatura zugesagt. Evelyn Hermann will die schulischen Angelegenheiten regeln, sollten Kinder im Schulalter dabei sein. Irmi Langecker hat sich für Organisation, Nähangelegenheiten und Spendenaktionen bereit erklärt. Elfie Dallamassl wird in der Betreuung und Organisation mitarbeiten. Statt um Geldspenden für die Flüchtlinge will die Gruppe die Bevölkerung um Gutscheine von heimischen Geschäften und Betrieben ersuchen. Mit dem Försterhaus im Schlosspark wird elf Flüchtlingen ein sicheres Dach über dem Kopf gegeben. Damit können auch wichtige fehlende Dinge wie Kleinelektrogeräte eingekauft werden. Paten für Mitgliedschaften für den Ernsti-Verein und Fahrtickets werden ebenso gefragt sein. Das Bürgerservice am Gemeindeamt nimmt diese Gutscheine gegen eine Bestätigung in Empfang. Auf der Gemeinde-Homepage wird im Blog „Ernstbrunn hilft mit Herz“ immer aktuell über den Stand der Hilfsaktion nachzulesen sein. Laut Reuss, der engen Kontakt mit der Diakonie pflegt, sollen elf Flüchtlinge eintreffen. Er will die Mietbeihilfe an die Flüchtlinge weitergeben und übernimmt auch alle Kosten



Jagdgenossenschaft Schnaapping

Einladung zum **Waldbegang** am Freitag, den 23. Oktober 2015. Treffpunkt um 13.30 Uhr bei Grasser in Hub. RL Ralf Kreitz stellt sein „**Revierweises Gutachten zur Verjüngungssituation der Hauptbaumarten**“ vor. Alle Jagdgenossen und Jäger sind dazu eingeladen.

Die Vorstandschaft

der Infrastruktur wie Heizung, Strom, Wasser und Kanalgebühren, nur die Telefonkosten nicht. „Ich will nichts daran verdienen, sondern helfen“, so Reuss. Noch in dieser Woche soll geklärt sein, welche Personen kommen, und dann wird auch feststehen, welche Artikel und Gegenstände noch benötigt werden. Gesucht sind derzeit Decken und Polster, Betten mit Matratzen, Teppiche, Waschmaschine, Geschirr und Freiwillige, die bei der Betreuung der Flüchtlinge mitarbeiten wollen. Auch für Einkaufsfahrten, Arztbesuche und dringende Transporte werden noch Freiwillige gesucht. Bürgermeister Horst Gangl wird diese Woche eine Information zu dem Flüchtlingsthema an die Bevölkerung aussenden. Als Kontakt für Spenden und Freiwillige stellt sich das Bürgerservice der Gemeinde zur Verfügung (02576/2301).

Foto: Christelli

www.isener-marktbote.de



STEFAN SIMON KASTL
Heilpraktiker

Praxisschwerpunkte

Augendiagnose
Kinderheilkunde
Craniosacrale Osteopathie
Homöopathie
Kräuterheilkunde
Hormonsystem & Gesundheit
Entgiftung & Ausleitung
Wirbelsäulentherapie
Ohrakupunktur
Heilströmen



Naturheilpraxis

Stefan Simon Kastl

Am Haidfeld 23
85656 Buch am Buchrain

Telefon: 08124 / 44 63 919

eMail: info@praxis-kastl.de

Homepage: www.praxis-kastl.de

Termine nach Vereinbarung

Merxi was?!

**Und jährlich grüßt
das Murmeltier ...**

Zeit uns zu testen

Stichtag 30. 11.



Die neuen Tarife der
Allianz  Autoversicherung
Allianz Kfz-Versicherungen

**Ihre persönliche
Wunschversicherung.**



Allianz Hauptvertretung Tobias Gebert

Münchener Straße 24
84424 Isen
Telefon 08083.907090
Telefax 08083.9070919
tobias.gebert@allianz.de
www.allianz-tobiasgebert.de
www.facebook.com/allianz.gebert.tobias

Unsere Bürozeiten:
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Mo + Do 15.00 – 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Claudia Ellmann, Tobias Gebert und Josef Geisberger

**Wir beraten Sie fair, kompetent und individuell auf Sie zugeschnitten.
Schnelle Hilfe im Schadenfall ist für uns eine Selbstverständlichkeit.
Kommen Sie vorbei und testen Sie uns. Wir freuen uns auf Sie.**

Fortsetzung von Seite 5

Spielbericht Kreispokalspiel

Die Damenmannschaft der Isener Volleyballer hat am Mittwoch, dem 23. September, ihr erstes offizielles Spiel absolviert. In der Ludwig-Simmet-Anger-Halle in Erding galt es, den TSV Erding im Kreispokalspiel zu besiegen. Dies gelang den Isenern souverän mit einem 3:0 (25:15, 25:20, 25:17). Der Sieg wurde dann auch anschließend beim Griechen gefeiert. So konnten die Mädels aus dem Spiel Mut für den bald beginnenden Ligabetrieb schöpfen. Am 10. Oktober ist Saisonauftakt in Markt Schwaben und schon am 17. Oktober der erste Heimspieltag in der Schulturnhalle Isen. Zuschauer und Unterstützer sind natürlich herzlich willkommen.

Anna Kaufmann

Premiere für die Damenmannschaft

Am Samstag, den 10. 10. 2015 wird es für die neugegründete Volleyball-Damenmannschaft ernst: Der 1. Spieltag in der Kreisliga steht an. Die Gegner werden der Gastgeber VSG Markt Schwaben und die 4. Mannschaft des Bundesligisten DJK München-Ost sein. Markt Schwaben, ein langjähriger Kreisligaveteran ist sicherlich bezwingbar durch seine Routine aber nicht zu unterschätzen. Die Damen vom DJK München Ost waren letzte Saison Meister der Kreisliga 6 und sind in der Begegnung natürlich Favorit. Hier gilt es erhobenen Hauptes dem Gegner Widerstand zu leisten. Die Isener Damenmannschaft ist neben der Herrenmannschaft, die letzte Saison in den Ligabetrieb

Fortsetzung Seite 8

Anmeldung und Unterricht:
Die. u. Do. von 19 bis 21 Uhr

**FAHRSCHULE
GRECKL**
Grottenau 5
84424 Isen
Tel. 0 80 83 / 54 96 74
www.fahrschule-greckl.de



JAB
ANSTOETZ

Wir polstern Ihre Lieblingsstücke

BURGMAIR
RAUMAUSSTATTUNG
Georg-Escherich-Straße 2 · 84424 Isen
Telefon (0 80 83) 3 61 · Telefax (0 80 83) 1 6 4 3
SONNENSCHUTZ – GARDINEN – POLSTEREI – BODENBELÄGE

**Schreinerei
und
Holzbau**



**MEISTERBETRIEB
Lösel
GBR**

Hochstraße 53 · 84424 Isen · Telefon 080 83/54560 · Fax 080 83/54562
e-mail: Loesel-Holzbau@t-online.de · www.Schreinerei-Holzbau-Loesel.de

**Werfen Sie Ihr Geld nicht zum Fenster raus.
Investieren Sie
es lieber in
neue Fenster!**



Fortsetzung von Seite 7

ging und heuer als Spielgemeinschaft mit Markt Schwaben die Kreisliga bestreitet, das zweite Meisterschaftsrundenteam im Erwachsenenbereich. Anfang des Jahres formierte sich das Team aus ehemaligen Spielerinnen der U18 von Trainer Christian Appel, Neuzugängen und Spielerinnen aus der aktuellen U18/U20 von Annegret Wilke und Claudia Böhnke. Zum Auftakt wurde ins BLSV-Haus am Spitzingsee zum gemeinsamen Skilaufen gefahren um im Mai fit zu sein für ein gemeinsames Trainingslager mit dem TSV Erding in Südtirol am Kalterer See. Den Höhepunkt stellte im Juli der jährliche Ausflug zum BLSV Stützpunkt in Inzell dar, an dem alle Mannschaften der Abteilung mit insgesamt 60 Spielern teilnahmen. Hier wurde 3 Tage intensiv trainiert. Zur Saisonvorbereitung fand am 2. Septemberwochenende ein Trainingslager in der eigenen Halle statt und mit einem Trainingsspiel gegen die Bezirksklassenmannschaft des TSV Erding sowie einem ersten siegreichen Auftritt im Kreispokal gegen die junge Kreisklassenmannschaft des selben Vereins blickt man nunmehr erwartungsvoll auf die bevorstehende Saison. Ziel ist mehr Spiele zu gewinnen als zu verlieren. Isen tritt mit folgenden Spielerinnen an: Fabienne Freinberger aus Isen (1) Außenangriff, Anna Kaufmann aus Stetten (5) Mittelblock und stellvertretender Mannschaftskapitän, Carina Holnburger aus Innerbittlbach (10) Diagonal und Mannschaftskapitän, Franziska Mandl aus Isen (9) Mittelblock und stellvertretender Mannschaftskapitän, Elisabeth Pointner aus Pemmering (46) Mittelblock, Lena Rauh aus Isen (62) Universal und Abteilungsleiterin, Jessica Reisinger aus Pemmering (11) Zuspiel, Lisa Stiglmeier aus Pemmering (7) Außenangriff, Olesya Stetsenko aus Isen (13) Universal, Lena Voggenberger aus Daxau (2) Universal, Natalie Voggenberger aus Daxau (27) Zuspiel/Außenangriff, Franziska Widl aus Erding (15) Diagonal, Leonie Wittmann aus Dorfen (8) Zuspiel und Mannschaftsverantwortliche, Lisa Wittmann aus Dorfen (18) Libera/Außenangriff. Betreut werden die Damen von dem Trainer-Trio Christian Appel, Christian Darms und Kurt Gebhardt. Der



ehemalige Bezirksliga-Mittelblocker und Jugendtrainer weiblich U18/U20 Christian Appel beendet zusammen mit Christian Darms Anfang Dezember seine Ausbildung zum C-Trainer Leistungssport Volleyball. Der von Markt Schwaben kommende ehemalige Bezirksliga Zuspieler und altgedienter C-Trainer Leistungssport Kurt Gebhardt absolviert im kommenden Jahr seine B-Trainer Lizenz und steht als robust-rustikaler Ligatrainer im männlichen Jugend- und Herrenbereich mit einer Damenmannschaft vor neuen Herausforderungen. Da im Damenbereich ein starker Zulauf zu verzeichnen ist und die Abteilung Volleyball mit zwei ausgebildeten und ehemals hochklassig spielenden Jugendtrainerinnen sowie zukünftig drei C-Trainern und einem B-Trainer, alle im Leistungssport, sehr professionell aufgestellt ist, wird mittelfristig die Errichtung eines BVV-Basisstützpunktes angedacht. Näheres zum Volleyball in Isen und den Ansprechpartnern erfährt man unter: www.tsv-isen-volleyball.de

Lena Voggenberger

Isener Fußballer für den Regen gerüstet

Dank des Engagements eines tatkräftigen AH-Mitglieds u. der Unterstützung einiger Betriebe konnte die Isener AH sowie die Herrenmannschaften mit insges. 45 Regenjacken u. -hosen ausgestattet werden. Eine gemischte Crew stellte sich zum Pressefoto und folgende Firmen haben dies unterstützt: Jommi Oshunniyi, Garten- u. Kabelbau, Isen; Claudia Barthuber, Bierfuizl, Isen; Hildegard Grosse, Isen; Richard Alexy, Walpertskirchen; Dieter Horneck, Hausverwaltung, Neufinsing; Tobias Gelhard, Kommunikation, Aschheim; Thomas Jakob, Trockenbau, Heidelberg; Georg Scheffler, Elektro, Heidelberg; Rene Pecher, Elektro, Düsseldorf sowie Phonova GmbH, Heidelberg.



Text und Foto: Obermaier

Blaskapelle Isen – Abendserenade in Maitenbeth

Die Blaskapelle Isen lädt am Samstag, den 24. Oktober zu ihrer Abendserenade nach Maitenbeth ein. Das einstündige Konzert findet in der Mehrzweckhalle statt und beginnt um 20 Uhr. Neben dem 60-köpfigen Hauptorchester unter der Leitung von Regina Gaigl wird auch die Jugendblaskapelle, die von Franz Windhuber dirigiert wird, musizieren. Das Programm umfasst neben traditioneller Blasmusik auch Arrangements moderner Rock- und Popstücke. Der Eintritt ist frei. Um Spenden zur Deckung der Unkosten wird gebeten.

Die Vorstandschaft

KBV Burgrain

Schwere Jungs von den Burgrain Fighters räumen auf der Oberbayerischen Meisterschaft in Dorfen ab.

Am 26. 9. 2015 fand die Oberbayer. Meisterschaft (DBV) in Dorfen statt. Der KBV Burgrain (WAKO) war zum ersten mal mit 9 Startern dabei. Beim Newcomer ging es nach Größe, dort traten bis 1,60m Robert Wimmer (TSV) und

Fortsetzung Seite 9

Anlässlich meines

80. Geburtstages

ein herzliches „Vergelt's Gott“
für die vielen Glückwünsche
und Geschenke

Edi Sanner

BÄCKEREI · KONDITOREI · CAFÉ

Satter GBR

84424 ISEN
Telefon 080 83 / 81 55
Telefax 080 83 / 94 12



Zum **Kirchweihfest** backen wir
am Freitag, 16. 10. und Samstag, 17. 10. 2015

das original feinwürzige
Kirchweihbrot

Täglich frische **Kirchweihnudeln,**
Auszog'ne und Apfelballen

Fortsetzung von Seite 8

Duke Schlegel (KBV) der seinen ersten Kampf bestritt, an Robert boxte ein wenig zu brav und verlor nach Punkten, wurde am Ende 3. Duke hatte gegen seinen 20 Kg schweren Gegner kein Mittel gefunden ihn zu besiegen und verlor nach Punkten, 2. Platz. Bei der Oberb. Meistersch. kämpfte bei den Mädels bis 45 Kg Laura Dedecius (KBV), sie hielt im ersten Kampf gegen die 2-fache Weltmeisterin gut mit, verlor aber nach Punkten. Im zweiten Kampf musste Laura leider aufgeben, Trainer Dennis Schreiber sagte: „Zuviel harte Treffer, ich musste Laura raus nehmen.“ Trotzdem eine gute Leistung. Bei der Jugend bis 47 Kg trat Julian Egger (KBV) an, in der Vorrunde verlor er leider nach Punkten und kämpfte um Platz 3. Julian bestritt dort seinen Kampf viel besser und gewann vorzeitig, Platz 3 für ihn. Sein Bruder Marcel (KBV) kämpfte bis 60 Kg machte es genau anders rum. In den Vorkampf gewann er nach Punkten und im Finale reichte die Kraft nicht aus, um zu gewinnen. Platz 2 für ihn. Sein erstes Turnier bestritt Lukas Kirmaier (KBV) in der 70 Kg Klasse. Er hatte ein paar gute Treffer gelandet, aber es reichte nicht zum Sieg, verlor seinen Vorrundenkampf. In der 85 Kg Klasse stand Marian Bauer (TSV, KBV) im Finale. In der ersten Runde hatte Marian etwas Schwierigkeiten, den heran stürmenden Gegner unter Kontrolle zu bekommen. In der Pause gab Trainer Christopher Kahlerdt die richtigen Anweisungen für die 2. Runde. Marian setzte diese sofort um und gewann nach Punkten, 1. Platz. Auch Ulrich Wörz, Schwergewicht über 85 Kg, bestritt sein erstes Turnier. Er hingegen hatte mit seinem Gegner überhaupt keine Schwierigkeiten.

Ulli begann gleich am Anfang offensiv, mit ein paar harten Treffern zum Kopf. Er hatte alles sehr gut im Griff und gewann klar nach Punkten. Nun stand er gleich bei seinem ersten Turnier im Finale. Dort musste er gegen seinen Stallkollegen C. Kahlerdt ran. C. Kahlerdt plagte noch eine alte Verletzung und gab auf. Unabhängig davon, meinte das Trainergespann D. Schreiber u. C. Kahlerdt, sollten Trainer und Schüler nicht gegeneinander antreten. Ulli wurde Oberbayerischer Meister (DBV) und C. Kahlerdt Vize-Oberb. Meister. Inge-

Individuelle Auswahl
an schönem, vielseitig gestalteten
Grabschmuck für Allerheiligen:
gebunden, gesteckt, gewunden u. gepflanzt
sowie Saison- und Grabblumen
Blumen
Elisabeth
Marold, Floristmeisterin
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
8³⁰ bis 12⁰⁰ Uhr
13⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr
Samstag
8³⁰ bis 13⁰⁰ Uhr
MITTBACH · Hauptstraße 4 · Telefon (0 81 24) 84 20
Allerheiligen, 1. 11. 2015 geöffnet



samt ein von der Organisation gutes Turnier von den Dorfenern. Fazit: Aber es waren von meiner Seite aus keine guten technischen Kämpfe, wofür der Veranstalter nichts kann. Vielleicht beim nächsten Turnier in Altötting, Bayerische Meisterschaft am 24. 10. 2015 in Leicht- und Vollkontakt. Der KBV The Fighters sind auf jeden Fall dabei.
Dennis Schreiber

PRESSEMITTEILUNGEN

7. Lichterfest am 14. und 15. November Kunst, Handwerk und Tradition beim Klement in Isen

Am Lichterfest werden alle Sinne angesprochen – es ist ein kleines Paradies für alle, die bereits jetzt ein besonderes, kreatives und individuelles Weihnachtsgeschenk suchen. Samstag, 14. Nov. von 14 – 19 Uhr und Sonntag, 15. Nov. von 10 – 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Neben dem Leinenmarkt im Juli findet im „Voradvent“ nun bereits zum 7. Mal auch das Lichterfest beim weithin bekannten Gasthof

Fortsetzung Seite 10

Jetzt bis zu
40 € Servicegutschein*
sichern – beim Kauf von
Winterreifen.

Zusätzliche Information:

Die Reifen sollten nicht älter als 4 Jahre sein und eine Profiltiefe von 4mm nicht unterschreiten! Denn nur so haben die wichtigen Lamellen den entscheidenden Grip und sorgen so für Ihre Sicherheit!

Gerne waschen und lagern wir Ihre Reifen auch bei uns ein!

Profitieren Sie von unseren günstigen Reifenangeboten.

Gleich Winterreifen bestellen und vorbereitet sein für den Winter!



AUTOHAUS
Spielberger



Lohe 1 · 84424 ISEN
Telefon (0 80 83) 3 52 · Telefax (0 80 83) 10 94
www.fiat-spielberger.de



* 40,- €-Servicegutschein beim Kauf eines Winter-Komplettbausatzes, 20,- € beim Kauf von 4 Reifen und 10,- € beim Kauf von 2 Reifen.

Fortsetzung von Seite 9

Klement in Isen statt. Das schöne, romantische Ambiente des historischen Saales und der Außenbereich bieten den perfekten Rahmen für den kleinen, feinen Kunsthandwerkermarkt. Ca. 40 Künstler, Handwerker und Kunsthandwerker präsentieren ihre hochwertigen Arbeiten und führen sie zum Teil auch vor: Witzige Geschenkideen und Kunstvolles fürs eigene Heim, tragbare Mode-Unikate und winterliche Hüllen, Hüte, schöne Schals, Taschen, edler Schmuck und andere Accessoires, Keramik-, Glas und Holzarbeiten, werden neben den Likören und den feinen Edelbränden von Siglinde und Benedikt Pointner, Tees und Wildkräuterprodukten und herbstlich-winterliche Pesti zu sehen, zu schmecken und zu kaufen sein. Ein schönes Programm wartet auf die Besucher: Die Textilkünstlerin Petra Schöbel – oder Madame le chat – zeigt nicht nur ihre wunderbar fantasievollen textilen Blütencolliers, sie wird Samstag um 15 und 17 Uhr auf der Bühne im Klementsaal zur Gitarre in der besonderen Mundart des Erzgebirges Lieder eines ihrer berühmtesten Volksdichter singen. Nicht nur die kreativen und ausgefallenen Schmuckstücke aus Holz und Edelsteinen werden die Besucherinnen begeistern, um 18.30 Uhr wird Michael Fuhr – alias Amantes del Fuego – mit einer kleinen besonderen, Feuershow den Samstag Abend erstrahlen lassen und durch die Lichtobjekte von Jo Detterbeck aus Isen, die vielen Kerzenlichter und die dekorierten Stände der Aussteller wird der Bereich um den Gasthof stimmungsvoll erhellt. Außerdem gibt es an beiden Tagen ein KreAktives Mitmach-Programm: Kinder können an beiden Tagen kreativ werden und z.B. kleine Weihnachtspräsente fertigen (kleiner Materialkostenbeitrag). Der Isener Künstler Robert Grundler stellt nicht nur eine Auswahl seiner Arbeiten aus, er wird gemeinsam mit Sabine Kellner und dem Atelier Farbenspiel mit Kindern Engelmotive malen und basteln. Bei Anja Baumann können Kinder in diesem Jahr z.B. Sternkarten fertigen. Und auch in diesem Jahr wird an beiden



Markttagen die „Stettner Musi“ aus Dorfen mit stimmungsvollen Klängen die Besucher bestens unterhalten. Auch für kulinarische Sinnesfreuden ist im Gasthof Klement bestens gesorgt. Weitere Infos bei Studio Lipfert, Tel. 08063/363 und Gasthof Klement, 08083/211, sowie unter: www.lichterfest-isen.de oder www.gasthof-klement.de



Markttagen die „Stettner Musi“ aus Dorfen mit stimmungsvollen Klängen die Besucher bestens unterhalten. Auch für kulinarische Sinnesfreuden ist im Gasthof Klement bestens gesorgt. Weitere Infos bei Studio Lipfert, Tel. 08063/363 und Gasthof Klement, 08083/211, sowie unter: www.lichterfest-isen.de oder www.gasthof-klement.de

Sieger im regionalen Bankentest 2015

Sparkasse Erding-Dorfen überzeugt durch hohe Beratungsqualität

Mit dem Testurteil „Sehr gut“ und einer Bestnote von 1,31 zieht die Sparkasse im regionalen Bankentest 2015 an ihrer Konkurrenz vorbei. Getestet wurden im Auftrag der Tageszeitung DIE WELT vom Deutschen Institut für Bankentests neben der Sparkasse sieben weitere Kreditinstitute in der Region Erding. Im Bereich Privatkundenberatung überzeugte die Sparkasse durch hohe fachliche Qualität, Freundlichkeit und eine besonders gute Analyse der Kundenbedürfnisse. Die darauffolgenden Produktempfehlungen wurden als sehr gut verständlich eingestuft, passten auf den Punkt und entsprachen genau den Wünschen der Kunden. „Wir haben in den letzten Jahren viel an der Optimierung unserer Beratungs- und Servicequalität gearbeitet“, erklärt Joachim Sommer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse. „Diese Auszeichnung ist eine Bestätigung für unsere 184 Beraterinnen und Berater, die sich mit viel Leistungsbereitschaft dafür einsetzen, dass wir zu den Besten gehören.“ Das Bankgeschäft verändert sich zunehmend. Der wachsende Preis- und Qualitätswettbewerb und das niedrige Zinsniveau sind Herausfor-

ISEN 14. + 15. November

Samstag 14 bis 19 Uhr · Sonntag 10 bis 17 Uhr

7. Lichterfest

Historischer Saal
im Gasthof Klement und Aussenbereich
Münchner Str. 3 · 84424 Isen

beim
Klement



Amantes del Fuego
Michael Fuhr "FeuerAct"
Samstag ab 18.30



Stettner Musi
Samstag + Sonntag



Petra Schöbel
Lieder aus dem Erzgebirge
Samstag

Malerei · Kleidung · Hüte · Schmuck · Accessoires
Tees · Edelbrände + Liköre · Holz- + Glasarbeiten
Kinderprogramm · Vorführungen · Musik · Lichtershow



Infos bei: Gasthof Klement · Tel. 08083-211 und Studio Lipfert · 08064-363

www.lichterfest-isen.de

derungen mit denen die Finanzbranche zu kämpfen hat. Hinzu kommt die Digitalisierung vieler Bankdienstleistungen. „Trotz aller Veränderungen ist die persönliche Beratung für uns der Dreh- und Angelpunkt für eine zufriedene und vertrauensvolle Kundenbeziehung“, betont Ulrich Sengle, Vorstandsmitglied und zuständig für den Bereich Privatkunden. „Darauf setzen wir auch in Zukunft und deshalb freut uns dieses positive Testergebnis hier besonders.“

Auf dem Foto sind(v.l.): Michael Gruber (Leiter Vermögensmanagement), Sandro Niederberger (Leiter Privat- und Geschäftskunden) und Alexandra Schuhbauer (Leiterin Unternehmenskunden)



VEREINSMITTEILUNGEN

Nachbarschaftshilfe

Die Betreuung von Menschen mit Demenz ist eine der Tätigkeitsschwerpunkte d. Nachbarschaftshilfe (NBH) Isen-Lengdorf-Pemmering. Um Betroffene und deren Angehörige noch besser unterstützen zu können, hat Einsatzleiterin Patrizia Brambring ein Jahr lang eine Weiterbildung besucht, die sie vor kurzem erfolgreich abgeschlossen hat. „Demenz-Experte in der Pflege“ darf sich Brambring nach der Fortbildung nennen, die von der Pflegeakademie des Städtischen Klinikums München zum ersten Mal angeboten wurde. Finanzielle Unterstützung hat Brambring von der Hausarztpraxis Däumer/Pointl/Schrägler erfahren. Durch die Fortbildung konnte Brambring, die sich ehrenamtlich in Organisation, Betreuung und Pflege bei der NBH engagiert, unter anderem ihre



Fortsetzung Seite 11



Die Altkleider- und Altpapiersammlung der KLJB Isen findet am Samstag, den 24.10.2015 statt

Bitte verwenden Sie die Kleidersäcke der KLJB,
die in der Kirche St. Zeno sowie in den Geschäften in Isen ausgelegt sind.

Es werden gesammelt:

➔ Altkleider

Bekleidung, Anzüge, Woll- und Strickwaren, Bett- und Haushaltswäsche, Federbetten usw.

- **Schuhe bitte paarweise gebündelt** -
- **aber keine Lumpen und Stoffreste** -

➔ Altpapier

Zeitungen, Illustrierte, Telefonbücher, Kataloge, Bücher -> **bitte gebündelt**

- **aber keine Kartonagen** -

Legen Sie Ihre Spenden am Abholtag bis 8.00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand.
Bei schlechtem Wetter bitte abdecken!

Bei Rückfragen rufen Sie bitte 0151/40782142 an.

Vielen Dank für Ihre Spende!

Fortsetzung Seite 10

Kenntnisse in Schmerzdiagnostik und alternativen, nicht-medikamentösen Therapieformen vertiefen. „Dazu gehört beispielsweise Aromapflege als palliativ begleitende Unterstützung“, erklärt sie. Daneben ging es darum, Strategien zu erlernen, um Menschen, die für eine verbale Kommunikation nicht mehr offen sind, durch basale Stimulation und nonverbale Signale zu erreichen. „Einer der wichtigsten Kommunikationstechniken ist die Validation, die auf Wertschätzung und Einfühlungsvermögen basiert“, sagt Brambring. Doch mindestens ebenso bedeutsam sei Humor. Diese Erfahrung hat die Demenzpflege-Expertin, die in den letzten Jahren zahlreiche Patienten und Angehörige begleitet hat, immer wieder gemacht. „Manchmal kann Pflege ausgesprochen anstrengend sein, wenn der Pflegebedürftige notwendige Maßnahmen ablehnt“, sagt sie. „Dabei kann es ganz einfach sein“, ist sie sich sicher. Wer es nämlich verstehe, Pflegebedürftige und Angehörige aufzuheitern, komme leichter ans Ziel. Humor in der Demenzbetreuung hat sie deshalb auch als Thema für ihre Projektarbeit gewählt. Das Gebiet allerdings bloß theoretisch abzuhandeln entspricht nicht dem Wesen und der Praxisorientierung von Patrizia Brambring. Stattdessen hat sie einen „Humor-Koffer“ zusammengestellt. Einfache Dinge wie Wattebäusche, Seifenblasen oder Seidentüchern könnten in Heim oder der häuslichen Pflege schnell zu humorvollen Mitteln der Kommunikation werden. Denn so sagt Brambring: „Wer lacht, fühlt sich lebendig. Auch Demenzkranke oder Sterbende sind Lebende.“ Lachen reduziere nicht nur das Schmerzempfinden, es entlaste bei starken negativen Gefühlen wie



Wut, Angst oder Anspannung. Außerdem stelle sich durch das gemeinsame Lachen sogar bei stark eingeschränkten Personen Kontakt zum Umfeld her, der anders oft gar nicht mehr möglich sei. Wer auf Humor in der Demenzbetreuung und Humor-Koffer neugierig geworden ist, kann sich von der wohltuenden Wirkung des Lachens beim Demenznachmittag der NBH selbst überzeugen. Jeden Montag trifft sich die Gruppe ab 14 Uhr im Nachbarschaftstreff in der Bischof-Josef-Straße 14 in Isen. Bei Fragen rund um Demenz und Pflege kann man Patrizia Brambring telefonisch unter 08083/ 8529 oder 0175/2185606 erreichen.

Patrizia Brambring und ihr „Humor-Koffer“

Wut, Angst oder Anspannung. Außerdem stelle sich durch das gemeinsame Lachen sogar bei stark eingeschränkten Personen Kontakt zum Umfeld her, der anders oft gar nicht mehr möglich sei. Wer auf Humor in der Demenzbetreuung und Humor-Koffer neugierig geworden ist, kann sich von der wohltuenden Wirkung des Lachens beim Demenznachmittag der NBH selbst überzeugen. Jeden Montag trifft sich die Gruppe ab 14 Uhr im Nachbarschaftstreff in der Bischof-Josef-Straße 14 in Isen. Bei Fragen rund um Demenz und Pflege kann man Patrizia Brambring telefonisch unter 08083/ 8529 oder 0175/2185606 erreichen.

Anne Huber

Ein Sparschwein mit 625 Euro Inhalt haben Antonie und



Hans-Edmund Lechner der Einsatzleiterin der Isener Nachbarschaftshilfe, Patrizia Brambring, überreicht. Das Ehepaar, das im Sommer das seltene Fest der Eisernen Hochzeit gefeiert hat, hat sich statt Ge-

schenken Spenden für die Nachbarschaftshilfe gewünscht. „Da kann man sich sicher sein, dass das Geld in guten Händen ist“, sind der Altbürgermeister und seine Ehefrau überzeugt. „Außerdem weiß man nicht, wann man die Unterstützung der Nachbarschaftshilfe selber braucht“, sagt das Ehepaar.

Anne Huber

Geistliches Konzert am Kirchweih-Sonntag

Am Kirchweih-Sonntag, dem 18. Oktober, haben wir in unserer Pfarrkirche St. Zeno in Isen das Ensemble der Klosterkirche Guben, bestehend aus Chor und Instrumentalisten, zu Gast. Der aus etwa 55 Mitwirkenden bestehende Klangkörper macht vor seiner Weiterfahrt nach Italien bei uns „Station“ und gestaltet ein abwechslungsreiches

Fortsetzung Seite 12

Geistliches Konzert. Auf dem Programm stehen Werke aus 4 Jahrhunderten. Es ist also für jeden Musikgeschmack etwas dabei! Beginn ist um 19 Uhr. Herzlich laden wir zu diesem „Musikalischen Leckerbissen“ ein. Der Eintritt ist frei – am Ausgang wird um eine Spende zur Durchführung ihrer Reise gebeten.

Lorenz Gömbi, Kirchenmusiker

Arbeitskreis für Heimatpflege und Kultur: Sonderausstellung über den Maler Conring im Heimatmuseum

Der Kunstmaler August von Conring, geboren am 19. Juli 1865, lebte von 1916 bis wenige Wochen vor seinem Tod im Jahr 1929 in Isen. Conring war ein bedeutender Künstler, ist aber ziemlich in Vergessenheit geraten und nicht zuletzt deshalb will der Arbeitskreis aus Anlass seines 150. Geburtstages mit einer Ausstellung seiner Bilder im Isener Heimatmuseum an ihn erinnern. Während seines Aufenthalts in unserem Markt erwarben natürlich mehrere Bewohner von Isen Gemälde von ihm oder sie ließen sich von Conring porträtieren. Diese knapp 30 Werke befinden



sich in Privatbesitz und werden uns dankenswerterweise als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Damit bietet sich erstmals die Gelegenheit, mehrere Bilder von Conring – Stilleben, heimische Wildtiere, Porträts Isener Bürger – in einer Gesamtheit zu betrachten und auf sich wirken zu lassen. Sollte ein glücklicher Eigentümer eines Conring-Gemäldes bei der Vorbereitung der Ausstellung bisher nicht angesprochen worden sein, können wir das Werk gerne noch in die Schau übernehmen. Zu der Ausstellung wird auch ein Begleitbuch im Umfang von rund 70 Seiten erscheinen. In dem Werk werden alle seine ausgestellten Gemälde abgebildet sein, der Textteil enthält einen Abriss seines Lebens, einen Beitrag über weitere Isener Maler der damaligen Zeit und eine Würdigung seines Schaffens im Vergleich zu anderen Künstlern seiner Epoche und Stilrichtung. Die Ausstellung wird in der zweiten November-Hälfte eröffnet und dauert bis zum Jahresende. Sie ist an allen Wochenenden zugänglich und natürlich auch beim traditionellen Nikolausmarkt am 6. Dez. geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Franz Wenhardt

Sprecher des Arbeitskreises für Heimatpflege und Kultur

Aktion Rumpelkammer

Die Landjugend Isen beteiligt sich am Samstag, den 24. Oktober 2015 wieder an der Aktion Rumpelkammer. Gesammelt wird jede Art von wieder verwendbarer Kleidung (auch Bettwäsche und gute Schuhe, paarweise gebündelt) in den Kleidersäcken und gebündeltes Altpapier (keine Kartonagen!) Legen Sie Ihre Spende bitte bis 8.00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand innerhalb der Pfarrei Isen. Vielen Dank für Ihre Spende.

Michael Huber, KLJB Isen

OVV Kindergruppe

Mit über 30 Kindern bastelte die OVV Kindergruppe bei ihrer diesjährigen Herbstaktion Vogelscheuchen. Die Kinder verzierten die lustigen Gesellen mit allen möglichen mitgebrachten Materialien. Am Isener Gartlermarkt werden die Vogelscheuchen dann ausgestellt. Dort können sie dann bewundert werden, bevor jedes Kind sein Kunstwerk



mit nach Hause nimmt. Unser besonderer Dank gilt der Schreinerei Weingartner für die Holzkreuze als Unterbau und KFZ Anton Rutzmoser für die Bereitstellung der Werkstatt als Bastelstube.

Rita Lohmaier

Bauernmarkt Isen

Das „Cafe an Sonntag“ im Seniorenzentrum an der Kreuzstraße betreibt das Bauernmarktteam ehrenamtlich jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 14 – 17 Uhr. Wegen Allerheiligen am 1. November entfällt das Cafe.

Rosi Deuschl

SPD-Ortsverein Isen

Sichtlich wohl fühlte sich die SPD-Landtagsabgeordnete Doris Rauscher (3.v.l.) beim Politischen Frühschoppen im Restaurant Ciao Italia. Es war ihr erster Besuch in Isen und trotz ernster Themen durfte dazwischen schon mal gelacht werden. Zunächst war die aktuelle Flüchtlingskrise das beherrschende Thema. Während Länder und Kommunen die Aufgabe der Integration der Flüchtlinge zufalle, obliege es den „big players“ Bundesregierung und Europa den „Kern des Übels“ zu beseitigen, forderte Rauscher. Dabei genüge es nicht, eine Milliarde für die Flüchtlingslager an der Grenze zu Syrien bereitzustellen, sondern gemeinsam mit Amerika und Russland eine Lösung zur Beendigung des Bürgerkriegs zu finden. Auch die Ausbeutung Afrikas, an der sich Europa beteilige und die für die Armut verantwortlich sei, gelte es zu stoppen. Für das neue Pflegegesetz, bei dem die bisherigen drei Pflegestufen durch fünf Pflegegrade abgelöst werden, fand Rauscher, die selbst aus der Sozialarbeit kommt, lobende Worte. Damit würden deutschlandweit rund 500000 Demenzkranke für den 1. Pflegegrad anerkannt und dadurch die Angehörigen entlastet. Zum Abschluss wurde das Thema „Barrierefreiheit“ angesprochen. Die Ebersberger Landtagsabgeordnete stellte klar, dass damit auch die Barrieren für Blinde und Gehörlose, sowie Barrieren wie unverständliche Amtssprache oder schlechte Internetverbindung gemeint seien. Die SPD habe hier eine eigene Initiative „Bayern barrierefrei“ gestartet. Die großspurig von der Staatsregierung angekündigte Barrierefreiheit bis 2023 beziehe dagegen nur auf staatliche Einrichtungen. An der Diskussion beteiligten sich auch die Zuhörer, darunter der SPD-Ortsvorsitzende aus Kirchseeon Erwin Hien (2.v.r.), mit zahlreichen Fragen und Beiträgen.

Albert Zimmerer, spd-isen.de



VDK Tagesausflug 2015



SG Eschbaum

Kurz vor Beginn der neuen Schießsaison am 3. Oktober hielten die Eschbaumer Schützen noch ihre Mitgliederversammlung beim „Wirt z'Weiher“ ab. Neben einem umfangreichen Jahersrückblick standen Ehrungen an. Sportlich lief es nicht nur beim Gemeindepokalschießen gut, wo man sich über einen 2. Platz freute und die Jugend mittlerweile Serien-Sieger ist, die 1. Pistolenmannschaft schaffte erfreulicherweise den Aufstieg in die Gauklasse. Auch der von den Eschbaumern veranstaltete Sommerbiathlon in

Fortsetzung Seite 13

Mitmachen und gewinnen auf s.de/wst
 Als Dank für die Teilnahme gibt's einen
 20-€-Rabatt-Code* von Jochen Schweizer
 und die Chance auf tolle Preise.

Sparfreude ist die schönste Freude. Am 30. Oktober ist Weltspartag.

Noch bis 08.11.15: Gewinnen Sie mit etwas Glück tolle Preise auf s.de/wst beim großen Weltspartags-Gewinnspiel.

Gewinnen Sie tolle Aufenthalte in vielen Freizeitparks Deutschlands, eine Ballonfahrt für zwei und tolle Sachpreise für die ganze Familie, wie Shopping-Gutscheine, DVDs, Familienspiele, Bücher und und und. Mehr Infos zu den Gewinnen und die Teilnahmebedingungen gibt es auf s.de/wst oder in Ihrer Sparkasse.



Jetzt gewinnen auf s.de/wst

Wenn's um Geld geht



Kreis- und Stadtparkasse
 Wasserburg am Inn

*Mindestbestellwert 79 €, gültig bis 29. Februar 2016.

Fortsetzung von Seite 12

Zieglstadt war wieder ein voller Erfolg. Nächstes Jahr wird er schon zum 10. Mal stattfinden. Eine überragende Saison legte Christoph Larasser hin und wurde verdient Biathlon-Vereinsmeister. Zusammen mit dem stellvertretenden



Ehrungen in Weiher mit (v.l.) Schützenmeister Hubert Müller, Konrad Stangl, Josef Gerlmaier und dem stellvertretenden Gauschützenmeister Josef Rott.

Gauschützenmeister Josef Rott nahm Schützenmeister Hubert Müller im Anschluss Ehrungen vor. Während Konrad Stangl 25 Jahre dabei ist, wurden Josef Gerlmaier und Lorenz Brandl (in Abwesenheit) für jeweils 40 Jahre Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet. Zum Abschluss gab Müller eine weitere gute Nachricht bekannt. So werde aktuell der Schießstand in Weiher von der Familie Lanzl um einen Raum erweitert, in dem die Eschbaumer zukünftig ihre Schießausstattung einlagern können. Der Verbleib der Eschbaumer in Weiher über die vereinbarte Gast-Zeit hinaus dürfte damit gesichert sein. Das traditionelle Wattturnier findet am 31. Oktober statt.

Albert Zimmerer

Evangelische Heilig-Kreuz-Kirche Rag-Time Benefizkonzert am 23. Oktober

Selbstverständlich können sich die Besucher auf Ohrwürmer wie den „Entertainer“ freuen, dessen Thema es bis in die Hitliste der Telefonwarteschleifen-Unterhaltungsmu-

Fortsetzung Seite 14



Möbel und Innenausbau
 nach Maß

Schreinerei
Weingartner
 Gerhard

84424 Isen · Haager Str. 54
 Tel. 08083/907852

Schönes aus Holz



www.weingartner-schreinerei.de

Holzbriketts im Nylonsack, 40 kg nur 8,- €

sik geschafft hat. Bei dem Klavierabend von Frieder Mößler werden zusätzlich noch viele weitere Melodien zu hören sein, die ins Ohr gehen und gute Laune machen. Es werden Stücke gespielt von Charles L. Johnson, Tom Turpin, J. E. Andino, Charles Humfeld und Charles Hunter. Den Löwenanteil werden natürlich Werke des bekanntesten Ragtime-Komponisten Scott Joplin ausmachen. Frieder Mößler wird sich auch anderen, weniger bekannten Werken Joplins widmen, in denen so manche Überraschung steckt. Zum Beispiel im Rag „Wallstreet“, in dem Joplin selbst die jeweilige Stimmungslage der Abschnitte persönlich kommentiert hat. Frieder Mößler wurde 1951 im fränkischen Fürth geboren. 1976 ging er ans Richard-Strauss-Konservatorium in München und 1979 an die Hochschule für



Musik und darstellende Kunst in Wien, wo er jeweils Klavier studierte. 1985 begann er eine intensive Unterrichtstätigkeit. Seit 2005 setzte er wieder stärker aufs eigene Spielen und entdeckte dabei die bunte, abwechslungsreiche und oft auch skurrile Welt des Ragtimes für sich. So entstanden mehrere Programme, zum Beispiel der „Ragtime-Train“, für den der „Crush Collision March“ den Rahmen bildet – ein Werk, in dem Scott Joplin den (absichtlichen) Zusammenstoß zweier Eisenbahnen schildert. In der Heilig-Kreuz-Kirche in Haag wird Mößler, der seit kurzem in Rechtmehring wohnt, ein buntes Programm spielen, das von Zwischentexten aufgelockert wird. Bewirtung ab 18.30 Uhr. Beginn 19.30 Uhr. Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Andrea Winkler

AK Heimatpflege und Kultur Isen

Neue Ausstellung über August von Conring in Isen

Sparkasse Wasserburg spendet für die Ausstellung mit Werken von August von Conring 300,00 Euro. Der Arbeitskreis für Heimatpflege und Kultur in Isen stellt von November bis Dezember 2015 Werke von August von Conring aus. Anlass für die Ausstellung ist der 150. Geburtstag des Künstlers. Von Conring studierte zunächst an der Akademie der Bildenden Künste in München. Nach dem Studium lebte der Künstler noch einige Zeit in München bevor er gegen Ende des I. Weltkriegs nach Isen zog.



Bild v.l.: Martin Weiderer, Leiter der Sparkassengeschäftsstelle in Isen; Franz Wenhardt, Sprecher des Arbeitskreises für Heimatpflege und Kultur in Isen

Wegen einer Kriegsanleihe war der Künstler nach dem Krieg verarmt. Deshalb tauschte er seine Bilder oft gegen Naturalien und fertigte hierzu viele Porträts von Isenern an. Die Sparkasse Wasserburg unterstützt die Ausstellung des Arbeitskreises für Heimatpflege und Kultur in Isen mit einer Spende in Höhe von 300,00 Euro.

KLEINANZEIGEN

Notizblöcke DIN A4, 150 Blatt nur –,95 € oder Würfelbox-Nachfüller nur 1,95 €.

Druckerei Nußrainer, Bischof-Josef-Straße 6, Isen

Gartenbau, Pflastern, Humusieren, Rasenanbau, Zaunbau zu günstigen Preisen.

Horst Menth, Inning am Holz, Telefon (08084) 562122.

Broschüren oder Studienarbeiten gedruckt und gebunden schnell, preiswert und zuverlässig. Druckerei Nußrainer, Bischof-Josef-Str. 6, 84424 Isen, Tel. (08083) 5314-0.

Rasenmäher, Motorsägen u. Zubehör, Reparatur und Verkauf. Horst Menth, Inning am Holz, Telefon (08084) 562122.

Abschnittsblöcke 10 Stück nur 1,95 €.

Druckerei Nußrainer, Bischof-Josef-Str. 6, 84424 Isen.

Hochzeitskarten, Einladungskarten, private Visitenkarten u. v. andere Familiendrucksachen schnell, preiswert und zuverlässig. Druckerei Nußrainer, Isen, Tel. (08083) 5314-0.

Geschäftsdrucksachen, Rechnungsformulare, Visitenkarten, Briefbogen schnell, preiswert und zuverlässig. Druckerei & Verlag Nußrainer, Isen, Tel. (08083) 5314-0.

TERMINKALENDER

- 16. Okt. Brotz. & Spiele, Klements.: Wirtshausmusikanten Buffetfest für PGR und KV
- 17. Okt. FSG Isen: Kirchweihschießen
- 18. Okt. Cafe am Sonntag im Seniorenzentrum Familiengottesdienst in Lengdorf Die Kirchenmaus erzählt, im Pfarrheim Isen

Fortsetzung Seite 15

KONRAD BRUMMER BESTATTUNGEN

85659 Forstern Michael-Irl-Str. 2
Tel 08124 8840 Mobil 0171 369 55 19
E-Mail bestattungen@konradbrummer.de
www.konradbrummer.de

WENN DER MENSCH DEN MENSCHEN BRAUCHT -
WIR HELFEN UND BEGLEITEN

Bestattungsdienst Herzog

Inh. Christiane Jahna, Bestattermeisterin



Trauer braucht Raum

SO UNTERSCHIEDLICH WIE DER MENSCH SEIN LEBEN GESTALTET,
KANNT DER ABSCHIED VON IHM SEIN



Wir betreuen Sie persönlich, sind Tag und Nacht für Sie erreichbar - auch über die Beerdigung hinaus! Gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Wir sind auch weiterhin gerne für Sie auf den Friedhöfen in Isen und den umliegenden Gemeinden tätig. Es gilt der Grundsatz der freien Bestatterwahl wenn auch die Friedhofsarbeiten vertraglich vergeben sind. Sie können also jederzeit den Bestatter Ihres Vertrauens wählen.

Durch die Bestattungsvorsorge haben Sie eine Sorge weniger. Denn wer rechtzeitig vorsorgt, kann sicher sein, dass später alles in seinem Sinne erfüllt wird.



Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008
LGA InterCert
Ein Unternehmen des TÜV Rheinland

Büro: Kampenwandweg 1
Bestattungshaus Heimgartenstr. 6
83527 Haag i. OB
Telefon: 08072 / 3719737
Fax: 08072 / 2859

bestattungen-herzogjahna@t-online.de
www.bestattungsdienst-herzog.de

effektiver Jahreszins ohne Anzahlung




Ersparnis:
1.650,- € Nachlass
+ 1.782,54 € Zinsersparnis**
3.432,54 €

Ersparnis:
1.890,- € Nachlass
+ 2.297,56 € Zinsersparnis**
4.187,56 €

Ersparnis:
2.650,- € Nachlass
+ 2.727,47 € Zinsersparnis**
5.377,47 €

<p>NISSAN JUKE VISIA 1,6l, 69 kW (94 PS) Barpreis 14.790,- € inkl. Fracht monatll. nur 149,- €* ohne Anzahlung</p>	<p>NISSAN QASHQAI VISIA 1,2l DIG-T, 85 kW (115 PS) Barpreis 18.990,- € inkl. Fracht monatll. nur 189,- €* ohne Anzahlung</p>	<p>NISSAN X-TRAIL VISIA 1,6l DIG-T, 120 kW (163 PS) Barpreis 22.990,- € inkl. Fracht monatll. nur 243,- €* ohne Anzahlung</p>
--	--	---

Gesamtverbrauch l/100 km: 6,2-5,6; CO₂-Emissionen: kombiniert 145,0-129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm) Effizienzklasse D-B.
Abb. zeigen Sonderausstattungen; *Anzahlung 0,- €; Zinsen 0,- €; Bearbeitungsgebühr 0,- €; Sollzins p.a. (geb.) 0,00 %, effektiver Jahreszins 0,00 %, Laufzeit in Monaten 48; Juke: Fahrzeugpreis 14.790,- €, Nettodarlehensbetrag 14.790,- €, 47 Raten à 149,- €, Schlussrate 7.806,10 €, Qashqai: Fahrzeugpreis 18.990,- €, Nettodarlehensbetrag 18.990,- €, 47 Raten à 189,- €, Schlussrate 10.134,93 €, X-Trail: Fahrzeugpreis 22.990,- €, Nettodarlehensbetrag 22.990,- €, 47 Raten à 243,- €, Schlussrate 11.558,25 €; **Im Vergleich zu einer Finanzierung mit 3,99 % effektivem Jahreszins: Anzahlung 0,- €, Bearbeitungsgebühr 0,- €, Sollzins p.a. (geb.) 3,99 %, effektiver Jahreszins 3,99 %, Laufzeit in Monaten 48; Juke: Fahrzeugpreis 14.790,- €, Nettodarlehensbetrag 14.790,- €, Zinsen 1.782,54 €, 47 Raten à 187,- €, Schlussrate 7.806,10 €, Qashqai: Fahrzeugpreis 18.990,- €, Nettodarlehensbetrag 18.990,- €, Zinsen 2.297,56 €, 47 Raten à 237,- €, Schlussrate 10.134,93 €, X-Trail: Fahrzeugpreis 22.990,- €, Nettodarlehensbetrag 22.990,- €, Zinsen 2.727,47 €, 47 Raten à 301,- €, Schlussrate 11.558,25 €; Änderungen und Irrtum vorbehalten; Nur gültig für sofort verfügbare Fahrzeuge; Stand: 06.10.15; Gültig bis Widerruf.

Huber

Autohaus MKM Huber GmbH

„Das ist mein“ Autohaus Eiselfinger Straße 4 • 83512 Wasserburg • Tel.: 08071/91 97 0 • www.zum-huber.de

50

JAHRE
★
AUTOHAUS
HUBER

Fortsetzung von Seite 14

- 18. Okt. FSG Isen: Kirchweihschießen
- 20. Okt. Elternabend zur Erstkommunion
Kolping: Betriebsbesicht. Ziegelei Schlagmann
- 22. Okt. Elternabend zur Firmung
- 23. Okt. Benefizkonzert RagTime Hl.-Kreuz-Kirche Haag
- 24. Okt. Aktion Rumpelkammer der KLJB Isen
Blaskapelle Isen: Abendserenade in Maitenbeth
FSG Isen: Anfangsschießen Zimmerstutzen
- 25. Okt. Allerseelenmarkt in Isen
Pfarrversammlung in Lengdorf
Kinderkirche in Isen
Kolpingsfamilie Isen: Spielenachmittag
OVV Herbstversammlung
- 26. Okt. Keller Steff -solo- & Weiherer im Klementsaal
- 29. Okt. FSG Isen: Anfangsschießen LG/LP
- 30. Okt. SG Eschbaum: Wattturnier in Weiher
- 31. Okt. Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss
- 5. Nov. Brotz. & Spiele im Klementsaal: Blonde Engel
Familiengottesdienst in Lengdorf
- 8. Nov. Evangelischer Gottesdienst im Pfarrheim Isen
- 12. Nov. Isener Marktbote: Erscheinungstag
Vortrag im Pfarrheim „Mit d. Tod des anderen...“
- 14. Nov. Lichterfest im Klementsaal
SG Eschb. Schlachtschüsselessen für Mitglieder
- 15. Nov. Bücherei Isen: Tag der offenen Tür
Fahrt zum Jugendkorbiniansfest nach Freising
Lichterfest im Klementsaal
Cafe am Sonntag im Seniorenzentrum
- 19. Nov. Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss
- 20. Nov. Wattturnier der Fußballer, Mehrzweckhalle
- 21. Nov. Adventsbasar in Pemmering
Theaterv. Isen Weihnachtsmärchen „Dornröschen“
- 22. Nov. Familiengottesdienst in Pemmering
Kinderkirche in Isen
Pfarrversammlung in Isen
Adventsbasar in Pemmering
Theaterv. Isen Weihnachtsmärchen „Dornröschen“
- 26. Nov. Isener Marktbote: Erscheinungstag Sonderausg.

- 28. Nov. Theaterv. Isen Weihnachtsmärchen „Dornröschen“
Kolpinggedenktag
- 29. Nov. Theaterv. Isen Weihnachtsmärchen „Dornröschen“
- 2. Dez. FSG Isen: Zimmerstutzengauschießen (bis 7. 12.)
- 5. Dez. Nikolausaktion der Kolpingsfamilie
Sportschützen Isen: Christbaumversteigerung
SG Eschbaum: Nikolausschießen
- 6. Dez. Nikolausmarkt in Isen
Nikolausaktion der Kolpingsfamilie
Cafe am Sonntag im Seniorenzentrum
- 10. Dez. Isener Marktbote: Anzeigenannahmeschluss
- 13. Dez. Familiengottesdienst in Lengdorf
- 17. Dez. Isener Marktbote: Erscheinungstag
- 18. Dez. Sportschützen Isen: Weihnachtsfeier
- 19. Dez. SG Eschbaum: Christbaumversteigerung
- 20. Dez. Klementsaal: Trip to Bethlehem-Konzert
Die Kirchenmaus erzählt, im Pfarrheim Isen
Cafe am Sonntag im Seniorenzentrum
- 26. Dez. Burgschützen Burgrain Christbaumversteigerung
- 2016**
- 1. Jan. FSG Isen: Neujahranschießen, Hubertuskapelle
- 8. Jan. FSG Isen: Strohschießen
- 3. März Burgschützen Burgr. Gemeindepokalsch. (- 5. 3.)
- 12. März Frühjahrskonzert Blaskapelle Isen (13., 18., 19. 3.)
- 19. März SG Eschbaum: Ostereierschießen
Starkbierfest in der alten Turnhalle Isen
- 16. April SG Eschbaum: Königsproklamation in Weiher
- 22. April Filmfestival Jakobmayer Dorfen (bis 24. 4.)
- 30. April SG Eschbaum: Schafkopfturnier in Weiher
- 25. Juni Priesterweihe in Freising
- 26. Juni Primiz in Pemmering

Alle Angaben ohne Gewähr!
 Melden Sie uns bitte rechtzeitig Ihre Veranstaltungen.
 Anruf genügt! Telefon (08083) 5314-0, Fax (08083) 5314-14
 oder per E-Mail: mabo@nussrainer-isen.de.
 Den Terminkalender können Sie im Internet als PDF-Datei
 abrufen unter:

www.isen-termine.de



Ausbildungsmesse 2015

Wir machen den Weg frei.

**Du suchst einen Ausbildungs- oder Praktikumsplatz?
Dann bist Du bei uns richtig. Komm doch zu unserer
Ausbildungsmesse und informiere Dich:**

Freitag, 13. November 2015

14.00 bis 17.00 Uhr

Schalterhalle, Geschäftsstelle Isen

www.rvb-isen-sempt.de

In Ihrer Nähe in Anzing, Buch am Buchrain,
Forstern, Forstinning, Hörlkofen, Hohenlinden, Isen,
Lengdorf, Pastetten, Walpertskirchen und Wörth (SB).

**Raiffeisen-Volksbank
Isen-Sempt eG**

